

Donnerstag, den 04.11.2021

Nr. 44

Amtliche Bekanntmachungen



Vorankündigung Baumpflanzaktion "Aktion Klimaschutz"

Die bestellten Bäume und Büsche können am <u>Samstag, 20.11.2021 von 9:00 bis 12:30 Uhr</u> beim Rathaus (Dorfcafe) abgeholt werden.

Herzlichen Dank für das Mitmachen bei der Baumpflanzaktion "Aktion Klimaschutz".

Klaus Gaiser Bürgermeister

<u>Vorankündigung – Gemeinderatssitzung</u>

Am Montag, 15.11.2021 findet die nächste Gemeinderatssitzung statt.

Bekanntgaben aus der Gemeinderatssitzung vom 18.10.2021

Stand Rathausumbau / Nebengebäude

BM Gaiser berichtet, dass das Edelstahlwaschbecken für die Küche im Erdgeschoss von der Fa. LIONINOX, Berlin zum Preis von 396,57 €/brutto angeliefert wurde. Nach Begutachtung des Waschbeckens beschließt der Gemeinderat einstimmig den Einbau an der vorgesehenen Stelle.

Weiter informiert BM Gaiser das Gremium darüber, dass die Einweisung bezüglich der Elektroinstallation (Bedienung Lichtschalter etc.) durch die Fa. Funk zeitnah erfolgt. Hierzu wird das gesamte Gremium und Vertreter der FFW eingeladen. Ebenso soll eine Kurzbedienungsanleitung von der Fa. Funk erstellt werden und die Beschriftung im Sicherungskasten und an den Lichtschaltern erfolgen. Die Bewegungsmelder, die noch nicht einwandfrei funktionieren, werden von der Fa. Funk überprüft.

Bezüglich der Außenfassade teilt BM Gaiser mit, dass die Abdichtung im Sockelbereich von der Fa. Bischofberger ausgeführt wurde. Der Streifen von ca. 5 cm, der in glatter Putzstruktur sichtbar bleibt, wird nach Fertigstellung der Pflasterarbeiten in der Fassadenfarbe (weiß) gestrichen. Diese Ausführung ist nach Angabe von H. Architekt Vogel Standard.

<u>Außenbeleuchtung</u>

H. A. Schosser erläutert ausführlich das Beleuchtungskonzept für den Außenbereich und zeigt verschiedene Leuchten, die zur Ausführung kommen könnten. Insbesondere weist er darauf hin, dass die Rampe (Nordseite) und Terrasse (Ostseite) in ihrer Abgrenzung ausreichend beleuchtet werden. Diese Leuchten sollen mit der Straßenbeleuchtung geschaltet werden. H. Schosser wird in diesen Bereichen dementsprechende Leuchten vorab zur Ansicht installieren. Danach wird das Gremium zu einem Vorort-Termin eingeladen.

Farbgebung der Nebengebäude

Die Außenfassade soll in Weiß, das Gesims und der Bereich Aussegnungshalle Holz in Lichtgrau (wie beim Rathaus) und die Tore in Grau/Anthrazit ausgeführt werden.

Die Dachrinne an den Nebengebäuden soll erneuert und in Zink ausgeführt werden. Außerdem wird die Schwelle (Schiene) an der Garage erneuert.

Dorfplatzgestaltung

Das Gremium beschließt einstimmig die Anschaffung von drei klappbaren Ankerhülsen für Sonnenschirme von der Fa. May, Betzenweiler zum Angebotspreis von 984,13 €/brutto (incl. eines von H. S. Weber ausgehandelten Rabatt von 25%) abzüglich 2% Skonto = 964,45 €/brutto.

Die geplante Thuja-Hecke entlang der Grenze kommt nicht zur Ausführung, da diese nicht dem grundsätzlichen Naturschutzgedanken entspricht. Stattdessen soll eine Hecke aus Ligusterpflanzen gepflanzt werden.

Um die Zugänglichkeit für die EnBW zu gewährleisten, wird eine Pflasterung nur um die 20 KV-Station erfolgen. Zwischen der 20 KV-Station und der Zufahrt ist eine Grünfläche (Blumenwiese) vorgesehen, an dieser auch der Fahnenmast platziert wird. Der Briefkasten der Deutschen Post und die Schautafel aus Holz werden am Gehweg entlang mit dem nötigen Lichtraumprofil zum Gehweg angeordnet.

Die Hecke am hinteren Parkplatz bleibt bestehen, wird aber in der Höhe deutlich zurückgeschnitten.

Die Hecke im Bereich der 20 KV-Station bis zur Aussegnungshalle wird durch Ligusterpflanzen ersetzt.

Das Informationsschild (aus Metall) über die Gemeinde Moosburg wird am "Ort der Begegnung" angebracht.

Der Brunnen am Rathausvorplatz soll erhalten und vorab von Bauschutt befreit werden. Die genaue Ausführung wird noch beraten.

Die vorgenannten Punkte wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen

Beratung über die Anschaffung einer Weihnachtsbaumhalterung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung einer Wechselvorrichtung für den Weihnachtsbaum (passend zum Maibaumständer) bei der Fa. Bidlingmaier, Betzenweiler zum Angebotspreis von 2213,40 €/brutto. Durch Nachverhandlung von GR Weber gewährt die Fa. Bidlingmaier 450 € Preisnachlass in Form einer Spende. Somit ergibt sich ein Preis von 1763,40 €/brutto.

Förderquote der grauen Fleckenförderung bei einer Versorgung >100 Mbit vom Bund und Land

BM Gaiser informiert die Anwesenden darüber, dass das Land Baden-Württemberg mit der VwV Gigabitmitfinanzierung den Ausbau der sogenannten "Grauen Flecken" mit 40% der förderfähigen Kosten fördert. Mit der zusätzlichen Förderung durch den Bund in Höhe von 50% werden damit insgesamt 90% der förderfähigen Kosten getragen.

<u>Weiterentwicklung des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach – Beschluss über die Neufassung der</u> Verbandsversammlung

Das Gremium stimmt einstimmig der Konzeption zur Weiterentwicklung des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach mit den dargestellten Rahmenbedingungen zu.

BM Gaiser rückt wegen Befangenheit vom Sitzungstisch ab.

Der Gemeinderat ermächtigt den Vertreter der Gemeinde Moosburg, BM Gaiser, in der Verbandsversammlung des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach der Neufassung der Verbandssatzung zuzustimmen.

Annahme von Spenden

Das Gremium beschließt einstimmig die Annahme einer Spende in Höhe von 15,00 €.

GR R. Schneider rückt wegen Befangenheit vom Sitzungstisch ab.

Das Gremium beschließt einstimmig die Annahme einer Spende von GR R. Schneider in Höhe von 25.00 €.

BM Gaiser rückt wegen Befangenheit vom Sitzungstisch ab.

Das Gremium beschließt die Annahme einer Spende von Fa. Gaiser, Moosburg in Höhe von 618,50 €/brutto.

Die Spende setzt sich wie folgt zusammen: Kosten Überflurhydrant 150,00 €, Ausbau der Hecke mit dem Bagger und Abfuhr mit dem LKW 299,25 € und Lieferung Holzbalkendecken mit dem LKW 70,50 €.

Baumpflanzaktion "1000 Bäume pro Kommune" – Zusammenstellung der Bäume / Büsche

Aus der Bevölkerung sind 68 Rückmeldungen eingegangen.

Anfragen, Anregungen aus dem Gremium

Umzug ins neue Rathaus

GR Dreher regt an, den Umzug vom Übergangsrathaus (Dorfcafe) ins neue Rathaus rechtzeitig zu planen und vor dem Umzug die sehr umfangreichen Altaktenbestände zu sichten und zu sortieren.

Bürgertreff / Betreuungsgruppe

GRin Michel spricht die zukünftige Ausrichtung an. Die Einrichtung eines Bürgertreffs könnte ohne große Vorplanungen erfolgen. Falls eine Betreuungsgruppe geplant ist, wäre ein zeitlicher Vorlauf notwendig, um die erforderlichen Genehmigungen für die Anerkennung als "Unterstützungsangebot im Alltag nach UstA-VO" beim Landratsamt zu erhalten. Die zusätzliche Einrichtung einer Betreuungsgruppe wäre ein Entlastungsangebot für pflegende Angehörige und ein Kontakt- und Beschäftigungsangebot für die Teilnehmenden. Das Gremium befürwortet das erweiterte Angebott – analog des bereits bestehenden Bürgertreffs in Kanzach, der sowohl den Bürgertreff als auch ein Betreuungsangebot möglich macht. Auf Anregung von BM Gaiser soll das Thema im Team der Sorgenden Gemeinschaft Moosburg weiter vertieft und ausgearbeitet werden.

Bekanntgaben und Verschiedenes

BM Gaiser gibt bekannt, dass die Bundesrepublik Deutschland im Rahmen des Konjunktur- und Krisenbewältigungspaketes 2020 bis 2022 Mittel für die Förderung der Sireneninfrastruktur und die Einbindung in das Modulare Warnsystem (WoWaS) bereitstellt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Förderantrag zu stellen. Die mögliche Fördersumme beträgt 10.850,00 €.

Von einem Gemeindemitglied wurde angeregt, den geplanten Außenstandort des AED (Automatisierter externer Defibrillator) in Bezug auf Diebstahl nochmals zu überdenken und Schulungen anzubieten. Das Gremium diskutiert angeregt und nimmt die Anregung in Bezug auf Schulung und Anwendung auf. Der Außenstandort soll jedoch wie ursprünglich geplant im Außenbereich bleiben. Ein Leitgedanke der Björn-Steiger-Stiftung ist, dass jederzeit für Laien ein AED an öffentlichen Orten zugänglich sein soll.

BM Gaiser informiert über das Thema Flüchtlingsunterbringung: Das Regierungspräsidium Karlsruhe geht für das restliche Jahr 2021 und das kommende Jahr 2022 von stetig steigenden Zugangszahlen an Flüchtlingen aus. Aufgrund der Prognose hat der Landkreis Biberach pro Monat ca. 35 Personen aufzunehmen und daraus eine Quotenberechnung für die einzelnen Gemeinden erstellt. Für die Anschlussunterbringung in der Gemeinde Moosburg sind 5 Plätze zur Verfügung zu stellen.

Massiver Anstieg der Corona-Fallzahlen im Landkreis Biberach Verzögerung bei Kontaktaufnahme durch das Gesundheitsamt

Die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Biberach ist in den letzten beiden Wochen sehr schnell steil angestiegen. Am 18. Oktober lag die Inzidenz im Kreis noch bei 126 und ist zwischenzeitlich auf über 300 gestiegen. Auf Grund des enorm steigenden Fallaufkommens ist das Gesundheitsamt in der Kontaktaufnahme mit den Indexfällen nicht mehr in der Lage, diese zeitnah zu kontaktieren.

Das Gesundheitsamt bittet die Indexpersonen und ihre nicht vollständig geimpften oder genesenen Haushaltangehörigen, sich gemäß Coronaverordnung Absonderung Baden-Württemberg selbstständig und eigenverantwortlich in Quarantäne zu begeben, sobald ein Antigen-Schnelltest oder eine PCR positiv auf das Corona-Virus ausfällt. Die Corona-Verordnung Absonderung gibt dies eindeutig so vor. Diese Pflicht besteht auch ohne Anruf aus dem Gesundheitsamt. Wer sich krank

fühlt und starke Symptome entwickelt, soll sich in jedem Fall telefonisch an den behandelnden Hausarzt oder an eine der Corona-Schwerpunktpraxen wenden.

Dem Arbeitgeber gegenüber kann mit einem positiven Laborbefund vorerst nachgewiesen werden, dass eine Pflicht zur Absonderung gemäß Corona-Verordnung Absonderung besteht. Wegen einer Quarantänebescheinigung müssen sich die Betroffenen an die jeweilige Gemeinde wenden.

Das Gesundheitsamt rät aufgrund der steigenden Fallzahlen dringend dazu, sich impfen zu lassen und die empfohlenen Auffrischimpfungen wahrzunehmen. Außerdem äußert es die Bitte, nicht zwingend notwendige Kontakte freiwillig zu reduzieren, um den Fallzahlanstieg nicht weiter zu befeuern.

Aktuell gültige Absonderungsregeln (Stand 02.11.2021):

Indexperson:

Absonderungsdauer: 14 Tage nach positivem Antigentest oder positiver PCR, wenn keine Symptome vorliegen, ansonsten 14 Tage nach Symptombeginn. Eine geimpfte Indexperson ohne Symptome kann sich am fünften Tag mit einer negativen PCR "raustesten".

Haushaltsangehörige:

Absonderungsdauer: 10 Tage ab Quarantänebeginn des Index oder ab letztem Kontakt. Ab dem fünften Tag ist es möglich sich mit einer negativen PCR "rauszutesten", oder ab Tag sieben mit einem negativen Antigentest.

Die Absonderung endet automatisch, ein negativer Befund muss aber weiterhin aufgehoben werden und auf Verlangen dem Ordnungsamt vorgelegt werden. Für vollständig Geimpfte und Genesene besteht als Kontaktperson keine Quarantänepflicht.

Weitere Informationen:

Das Land hat ausführliche FAQs zu Fragen rund um die Absonderung und Quarantäne zur Verfügung gestellt:

FAQ Quarantäne: Baden-Württemberg.de (baden-wuerttemberg.de).

Die Absonderungsverordnung kann hier nachgelesen werden:

CoronaVO Absonderung: Baden-Württemberg.de (baden-wuerttemberg.de)

Corona-Schwerpunktpraxen finden Sie hier:

coronakarte.kvbawue.de

Seit Mittwoch, 03.11.2021 gilt die Warnstufe

Die Warnstufe wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an fünf Werktagen in Folge den Wert von 8,0 erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der Intensivbetten an zwei aufeinander folgenden Werktagen den Wert von 250 erreicht oder überschreitet. Dies bedeutet u.a.: Die Medizinische Maskenpflicht ab 6 Jahren bleibt weiterhin bestehen. Ausnahmen:

- Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig)
- In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens, und beim Sport treiben
- Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann.

Veranstalter/innen sind zur Überprüfung der Corona-Tests und Nachweise verpflichtet. Eine Plausibilitätskontrolle, durch Vorlage des Impfpasses oder des QR Codes in der App, des3G/2G-Status ist ausreichend.

Bei privaten Zusammenkünften und Veranstaltungen gilt nur 1 Haushalt plus 5 weitere Personen. Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.

Bei öffentlichen Veranstaltungen gilt in geschlossenen Räumen 3G (nur PCR-Test), im Freien: 3G.

In der Gastronomie und Vergnügungsstätten (wie Restaurants, Kneipen, Imbisse sowie Betriebskantinen gilt in geschlossenen Räumen 3G (nur PCR-Test), im Freien 3G.

Bei Freizeiteinrichtungen (wie Sportstätten usw.) gilt in geschlossenen Räumen 3G (nur PCR-Test), im Freien 3G.

Beim Sport gilt in geschlossenen Räumen 3G (nur PCR-Test), im Freien 3G.

Weitere Informationen, Inzidenzen und FAQ auf baden-wuerttemberg.de.

Corona-Situation im Landkreis und der Gemeinde

Stand 02.11.2021

Landkreis BiberachInfizierte Personen:8337-Tage-Inzidenz:280,3Gemeinde MoosburgInfizierte Personen:0Kontaktpersonen:0

Nächste Abfuhrtermine:

Papierabfuhr: Montag, 22.11.2021 Gelber Sack: Dienstag, 23.11.2021

Restmüll: Mittwoch, 10.11.2021 und 24.11.2021

Grüngutabfuhr Montag, 22.11.2021

Öffnungszeit Grüngutplatz Betzenweiler: In den Wintermonaten nur Samstag von 13.00 bis 16.00 Uhr

Nachrichten der Freiwilligen Feuerwehr

Nachruf



Trauernd nehmen wir Abschied von unserem langjährigen, aktiven Feuerwehrkameraden

Josef Gaiser

Er stellte seit 1960 seine ganze Kraft, sein Wissen und Können in den Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Moosburg und war bis zum Schluss ein verlässliches Mitglied unserer Altersabteilung.
Wir verlieren mit ihm einen stets hilfsbereiten und sehr guten Kameraden, dem wir sehr viel zu verdanken haben.
Er genoss hohe Anerkennung und großes Vertrauen und war

bei seinen Kameraden sehr beliebt.

Unser tiefstes Beileid und Mitgefühl gilt seiner Familie und Angehörigen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Klaus Gaiser Volker Stöhr Alfons Stöhr
Bürgermeister Moosburg Kommandant Obmann Altersabteilung

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Moosburg, Bad Buchauer Straße 56, 88422 Moosburg 2 07582/2329, 3: 07582/934604 email: gemeinde@moosburg-am-federsee.de , Internet: www.moosburg-am-federsee.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Klaus Gaiser

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen, Vereine und sonstigen Inserenten

Redaktion: Gemeindeverwaltung Moosburg, erscheint wöchentlich donnerstags. Redaktionsschluss: Dienstag 16:00 Uhr.

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung:

Bürgerbüro/Sekretariat: Mo. 08.00 - 11.00 Uhr und Mi. 16.00 - 18.00 Uhr (keine Bürgermeister-Sprechstunde)
Bürgermeister-Sprechstunde: Fr. 19:00 - 20:30 und Sa. 10:00 - 12:00 Uhr

In dringenden Fällen ist das Bürgerbüro/Sekretariat sowie der Bürgermeister auch außerhalb der Öffnungszeiten zu erreichen. Terminvereinbarungen sind jederzeit nach Rücksprache mit dem Bürgermeister unter der Telefon-Nr. 07582 2128 oder Handy-Nr. 0172 9542482 möglich. Gerne kann eine Nachricht hinterlassen werden, es wird baldmöglichst zurückgerufen.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg

Gottesdienste:

Freitag, den 05. November: 18.00 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Abendmesse

Samstag, den 06. November: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, den 07. November: - Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit -

Freitag, den 12. November: Abendmesse entfällt

Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob wieder zu den Gottesdiensten mit!

Gottesdienstbesucher-Obergrenze entfällt ab sofort, ebenso die Anmeldepflicht, nicht jedoch die Teilnehmer-Erfassung und die Einhaltung der Abstands- und der Maskenpflicht. Daher ist es weiterhin am praktikabelsten, wenn Gottesdienstbesucher ausgefüllte Kärtchen bringen, die weiterhin wie gewohnt im Vorfeld ausliegen.



Evangelische Kirchengemeinde Bad Buchau

Evangelisches Pfarramt Bad Buchau

Pfarrer Markus Lutz, Schulstraße 11, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582/23 24, Fax 07582/92 62 90 Mail: pfarramt.bad-buchau@elkw.de, Internet: www.evkirche-badbuchau.de

Gottesdienste

Sonn- und feiertags laden wir um 10:00 Uhr zum Gottesdienst ein. Zwar besteht weiterhin Abstands- und Maskenpflicht, aber wir können gemeinsam singen. Die Mitfeiernden werden namentlich erfasst. In der Regel sind zurzeit noch einige Plätze frei – wir freuen uns über alle, die kommen!

Kindergottesdienst: Der Kindergottesdienst findet zurzeit nicht statt.

So 07.11.2021 - Drittletzter Sonntag des Kirchenjahrs: 10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Hermann Bauer)

<u>Veranstaltungen</u>

Kirche in Zeiten von Corona. Unsere Kirche bleibt zum Gebet unter der Woche geöffnet. Auf unserer Webseite http://www.evkirche-badbuchau.de finden Sie weitere Hinweise. Auf der Webseite des Evangelischen Bildungswerks Oberschwaben (https://www.ebo-rv.de) finden Sie aktuelle Themen und auch Online-Veranstaltungen (Webinare).

Gedenken auf dem Jüdischen Friedhof. Am Dienstag, 09.11.2021, jährt sich die Pogromnacht zum 83. Mal. Wir laden herzlich ein, zum Gedenken mit Musik, Texten und Stille um 18:00 Uhr auf den jüdischen Friedhof zu kommen.

Konfirmandenunterricht. Der Konfirmandenunterricht findet während der Schulzeit mittwochs um 14:00 Uhr statt. **Öffentliche Bücherei** (im Evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24): Die Bücherei hat montags bis freitags von 9:30–16:30 Uhr geöffnet.

Vereinsnachrichten



Bürgerverein - Soldatenkameradschaft Betzenweiler

Sehr geehrte Vereinsmitglieder!

Seit heute gilt in Baden-Württemberg die Corona "Warnstufe".

Das bedeutet teilweise Änderungen für die Gedenkfeier und die Hauptversammlung.

Für die Gedenkfeier im Freien müssen wir die Abstände (1,5 m) einhalten. Maskenpflicht besteht keine.

Für die Hauptversammlung gilt:

Geimpft, Genesen oder PCR Test (nicht älter als 48 Std.)

Maskenpflicht bis zum Sitzplatz.

Unser Wunsch, den Gedenktag und die Hauptversammlung in gewohnter Weise abzuhalten, wird somit auch 2021 nicht in Erfüllung gehen.

Wir prüfen gerade, welche Optionen bestehen und in welcher Form eine würdige Gestaltung möglich ist.

Um eine Entscheidung fällen zu können, bitte ich euch, mir bis **Sonntagabend 07.11.21** mitzuteilen ob:

- 1. Ihr an der Gedenkfeier dabei sein könnt.
- 2. Ihr an der Hauptversammlung teilnehmt.

mail: josefmenz@web.de whatsapp: 0152 345 77 304 Tel. 07374-1654

gez. Josef Menz, 1. Vorsitzender





Narrenzunft Stoischweizer e.V. Betzenweiler

Liebe Narren,

Freunde und Gönner, als auch Neumitglieder, schweren Herzens müssen wir die geplante Generalversammlung am 11.11.2021 absagen.

Die steigenden Zahlen, die neue 3G- Regelung; allerdings getestet nur mit PCR- Test, sowie die Haftung bei einem entstehenden Hotspot, zwingen uns, die Generalversammlung abzusagen. Euer Zunftrat



Generalversammlung 2020 und 2021 der KLJB Betzenweiler werden abgesagt

Aufgrund der aktuellen Zahlen und der Warnstufe, die heute in Kraft tritt, hat die KLJB beschlossen, dass die Generalversammlungen 2020 und 2021, die am kommenden Samstag hätten stattfinden sollen, abgesagt werden.



Sportverein Betzenweiler 1928 e.V.

Fußball | Freizeitsport



Aktive Mannschaften

SVB kehrt mit sechs Zählern im Gepäck aus Daugendorf zurück SG Daugendorf/Zwiefalten – SV Betzenweiler II 0:1(0:1)

Einen Start nach Maß erwischten unsere Jungs der zweiten Mannschaft: eine Flanke aus dem Halbfeld verarbeitete A-Junior Frank Neubrand technisch stark und schob anschließend lässig zum frühen 1:0 ein. Im weiteren Verlauf des ersten Durchgangs verpassten es unsere Jungs trotz der ein oder anderen guten Gelegenheit den zweiten Treffer nachzulegen. Im zweiten Durchgang waren es jedoch die Gastgeber, welche sich als das aktivere Team präsentierten. So musste die ein oder andere brenzlige Situation überstanden werden. Da am Ende aber auch im dritten Spiel in Folge die "Null" stand, durften die Männer um Kapitän Samuel Reiter mit einem knappen Erfolg und drei Zählern im Gepäck die Heimreise antreten. Erfreulicher Nebeneffekt – der fünfte Sieg in Serie wurde belohnt mit dem Sprung an die Tabellenspitze.

<u>Kader:</u> Samuel Reiter, Christoph Rief, Cedric Lutz, Florian Rebholz, Michael Eisele, Paul Rother, Benjamin Teuscher, Frank Neubrand, Matthias May, Philipp Wachter, Alexander Romme, Simon Rebholz, Fabian Kluge, Tobias Wegerer

SG Daugendorf/Zwiefalten – SV Betzenweiler 0:2(0:1)

Bei herrlichem Herbstwetter kamen zahlreiche Zuschauer zum Duell Tabellenzweiter gegen Spitzenreiter an die Donau. Dabei sahen sie einen ersten Durchgang mit nur wenigen Höhepunkten. Der SVB agierte aus einer sicheren Defensive und war die etwas aktivere Elf. Doch auch die Gastgeber standen hinten kompakt, sodass Torabschlüsse Seltenheitswert hatten. Wenige Minuten vor dem Halbzeitpfiff verhalf ein Missgeschick eines SG-Verteidigers dem SVB zum Führungstreffer. Bei einem Klärungsversuch schoss er sich das Leder an den ausgefahrenen Arm, was dem Unparteiischen keine andere Wahl ließ als auf Strafstoß zu entscheiden. Diesen verwandelte Timo Werkmann gewohnt sicher zum 1:0. Durchgang zwei startete mit einem kapitalen Aussetzer von Florian Kesenheimer – der SVB-Keeper vertändelte den Ball, der SG-Angreifer konnte das Leder im Anschluss jedoch nur an den Außenpfosten setzen. Ansonsten war weiterhin der SVB die überlegene Elf und hatte durch Abschlüsse von Rainer Neubrand zwei Mal die Gelegenheit die Führung auszubauen, beide Male landete das Leder allerdings knapp neben dem Gehäuse. Auf der Gegenseite setzte der SG-Angreifer das Leder knapp am langen Pfosten vorbei. Eine Viertelstunde vor Spielende glückte unseren Jungs endlich die Vorentscheidung. Dennis Hepp tankte sich über die rechte Seite stark durch und fand im Zentrum Spielertrainer Daniel Weber, welcher sich gegen mehrere Gegenspieler durchsetzte und gekonnt zum 2:0 einschob. Kurz danach schwächten sich die Gastgeber selber als der SG-Abräumer nach wiederholtem Foulspiel frühzeitig zum Duschen geschickt wurde. In den Schlussminuten ließen unsere Jungs nichts mehr anbrennen, sodass am Ende aufgrund einer kämpferisch starken Leistung ein verdienter Auswärtserfolg gefeiert werden durfte.

<u>Kader:</u> Florian Kesenheimer, Dennis Hepp, Thomas Traub, Steffen Traub, Benjamin Argo, Georg Fahrner, Felix Gehweiler, Timo Werkmann, Rainer Neubrand, Fabian Argo, Daniel Weber, Julian Schmidberger, Florian Rebholz, Cedric Lutz, Marius Rudolph

Nach dem Erfolg in Daugendorf geht es am kommenden Spieltag weiter mit der Heimpartie gegen die SGM SW Munderkingen/Rottenacker. Die SGM präsentierte sich in der bisherigen Saison teilweise recht launisch und steht mit 16 Punkten auf einem soliden achten Tabellenplatz. Für die Weber-Elf gilt es an die kämpferische Leistung aus dem Daugendorf-Spiel anzuknüpfen und gleichzeitig in der Offensive wieder für mehr Gefahr zu sorgen, sodass auch am kommenden Wochenende wieder drei Zähler auf der Habenseite verbucht werden können. Ab 12.45 Uhr versuchen die Jungs der zweiten Mannschaft ihre Siegesserie fortzusetzen. Gegen den Tabellensechsten soll der sechste Erfolg in Serie

Über zahlreiche Unterstützung freuen sich beide Mannschaften!

Termine:

Donnerstag, 04.11.21: 19.00 Uhr Training, 21.30 Uhr Spielerversammlung Sonntag, 07.11.21: 12.45 Uhr SVB II – SGM SW Munderkingen/Rottenacker II

14.30 Uhr SVB – SGM SW Munderkingen/Rottenacker

Dienstag, 09.11.21: 19.00 Uhr Training

E-Jugend

Vergangenen Samstag war die E-Jugend beim ungeschlagenen Tabellenführer aus Riedlingen zu Gast.

Um Klassen besser als den Samstag davor, konnte die E-Jugend gut dagegenhalten. Raphael im Tor konnte in Halbzeit 1 die wenigen Torchancen der Riedlinger zu Nichte machen. Durch einen verdienten Elfmeter konnte mit 1:0 die Seiten gewechselt werden. Gleich mit dem ersten Spielzug in Halbzeit 2, konnte die Führung auf 2:0 ausgebaut werden. Wenig später konnte sogar auf 3:0 erhöht werden. Im Gegenzug konnte Riedlingen allerdings auf 3:1 verkürzen. Die Mannschaft "berappelte" sich wieder und konnte den alten Abstand wiederherstellen. Riedlingen wurde stärker und konnte bis auf 4:3 aufholen. Kurz vor Schluss gelang Jonas nach schönem Spielzug ein Kopfballtor zum 5:3 Endstand. Mit dem Schlusspfiff verschoss Riedlingen noch einen Elfmeter und so konnte die E-Jugend einen verdienten 5:3 Sieg gegen den Tabellenführer feiern

Tore: u. a. Jonas.

Aus Betzenweiler waren dabei: Raphael, Samuel, Jonas, Jannik, Max, Emil, Mira.

Der einzige Wehrmutstropfen an diesem Samstag war, dass nicht alle Spieler eingesetzt werden konnten. Nichts desto trotz sind wir an allen Spielern froh, die Woche für Woche gut trainieren und die Mannschaft auch außerhalb des Spielfeldes unterstützen.

Jeder ist wichtig und wir hoffen, dass die Spieler, die bis jetzt nicht so zum Einsatz gekommen sind, weiter trainieren und immer alles geben.

Im Frühjahr geht es dann mit der neuen Runde weiter. Bis dahin trainieren wir in der Halle: dienstags in Betzenweiler und freitags in Dürmentingen.

Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen

Musikverein Oggelshausen - Weinfest zuhause am Samstag, den 06. November

Am Samstag, den 6. November findet unser diesjähriges Weinfest statt. Ihre bis Mittwoch eingereichten Vorbestellungen können Sie bei uns am Dorfgemeinschaftshaus in Oggelshausen (Eingang über den Pfarrstadel) in Ihrem gewünschten Zeitfenster abholen oder bekommen diese von uns nach Hause geliefert. Um 18.30 Uhr beginnt der Gottesdienst in der Kirche, der von einer kleinen Besetzung der Musikkapelle musikalisch umrahmt wird.

Einen schönen und gemütlichen Abend mit unserem Weinfest zuhause wünscht der Musikverein Oggelshausen.

<u>Einbruchschutz – Verhaltenshinweise der Polizei</u>

Entgegen landläufiger Meinung erfolgen **Einbrüche häufig zur Tageszeit**, wenn die Bewohner nicht zu Hause sind, also zur Schul-, Arbeits- und Einkaufszeit, aber auch am frühen Abend oder an den Wochenenden. Weit über ein Drittel aller Wohnungseinbrüche werden durch Tageswohnungseinbrecher begangen. In Wirklichkeit dürfte die Zahl aber noch höher liegen, da bei Wohnungseinbrüchen – etwa auf Grund einer urlaubsbedingten Abwesenheit der Wohnungsinhaber – die genaue Tatzeit meist nicht feststellbar ist.

Seit 2017 verzeichnet die bundesweite Polizeiliche Kriminalstatistik jährlich einen Rückgang beim Wohnungseinbruch. 2020 wurden insgesamt 75.023 Fälle einschließlich der Einbruchsversuche erfasst, 2019 waren es 87.145 (2018: 97.504). Die Aufklärungsquote lag 2020 bei 17,6 Prozent. Die Einbrecher verursachten im vergangenen Jahr einen Schaden (nur Diebesgut/Beute) von 216,0 Millionen Euro (2019: 291,9 Mio. Euro). Eingebrochen wurde meist über leicht erreichbare Fenster und Wohnungs- bzw. Fenstertüren. Die Quote der gescheiterten Einbrüche, also der Einbruchsversuche, ist leicht gestiegen (2020: 46,7 Prozent; 2019: 45,3 Prozent). Denn durch richtiges Verhalten und eine effiziente Sicherungstechnik können viele Einbrüche verhindert werden.

So schützen Sie sich vor Einbrechern:

- Wenn Sie Ihr Haus verlassen auch nur für kurze Zeit schließen Sie unbedingt Ihre Haustür ab.
- Verschließen Sie immer Fenster, Balkon- und Terrassentüren. Denken Sie daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster
- Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals draußen. Einbrecher finden jedes Versteck.
- Wenn Sie Ihren Schlüssel verlieren, wechseln Sie den Schließzylinder aus.
- Achten Sie auf Fremde in Ihrer Wohnanlage oder auf dem Nachbargrundstück.
- Informieren Sie bei verdächtigen Beobachtungen sofort die Polizei.
- Geben Sie keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit, wie z.B. in sozialen Netzwerken oder auf Ihrem Anrufbeantworter.

Zusätzlich empfiehlt die Polizei eine mechanische Sicherung aller Fenster und Türen, damit ungebetene Gäste erst gar nicht hineinkommen. Ergänzende Sicherheit bietet zum Beispiel eine Einbruch- und Überfall-Meldeanlage. Damit werden Einbruchsversuche automatisch gemeldet und man kann den Alarm bei Gefahr auch selbst auslösen.

Mehr Tipps zur Einbruchsicherung Ihres Zuhauses erhalten Sie auch unter <u>www.k-einbruch.de</u>, der Website unserer Einbruch-schutzkampagne K-EINBRUCH.

•

Sana Kliniken Landkreis Biberach: Frauenselbsthilfe nach Krebs: Einladung zum monatlichen Treffen

Eine Krebserkrankung ist ein einschneidendes Erlebnis mit Auswirkungen auf den Alltag und das gesamte soziale Umfeld. Der Austausch mit anderen Betroffenen kann dabei helfen, mit diesen veränderten Lebensumständen umzugehen. Die Mitglieder der Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V., Gruppe Biberach, beschäftigen sich mit den Sorgen, Ängsten und Fragen von Betroffenen. Die Gruppe unterstützt sich darin, eigene Ressourcen zu erkennen und zu nutzen und bietet darüber hinaus Hilfestellung und Orientierung zur Selbsthilfe. Am Donnerstag, dem 18. November 2021, findet das nächste Treffen der Gruppe statt. Im Rahmen dessen werden gemeinsam die darauffolgende Adventsfeier sowie die Zusammenkünfte im kommenden Jahr geplant. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen Kekse und Kuchen zum nächsten Gruppentreffen mitzubringen. Die Gruppe trifft sich um 15.00 Uhr im Ochsenhauser Hof in Biberach (Gymnasiumstraße 28/Ecke Wielandstraße, 88400 Biberach). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; die Teilnehmer werden gebeten, Mund-Nasen-Bedeckungen sowie einen 3-G Nachweis mitzubringen.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0160 3759079 sowie online unter www.frauenselbsthilfe.de.

<u>Biberacher Ernährungsakademie: Online-Vortrag "Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr"</u>

Zu einem Online-Vortrag zum Thema "Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr" lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Dienstag, 16. November 2021 ein. Der Vortrag richtet sich an Mütter und Väter und findet von 15.15 Uhr bis 16.45 Uhr statt.

In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel Kinder brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei dieser Onlineveranstaltung mit der BeKi-Referentin Tina Krötlinger Schütte.

Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi - bewusste Kinderernährung - statt und ist für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich und erwünscht.

Eine Anmeldung bis spätestens Freitag, 12. November 2021 per E-Mail an <u>post@b-ea.info</u> ist erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 07351 52-6702.

Berufe im Gesundheitswesen

Am Donnerstag, den 11. November bietet die Agentur für Arbeit Ulm eine Online-Veranstaltung zu Berufen im Gesundheitswesen an. Dann stellt die Akademie für Gesundheitsberufe des Universitätsklinikums Ulm vielfältige Ausbildungsberufe und Studiengänge im pflegerischen, technischen und therapeutischen Bereich vor, die in der Klosteranlage in Ulm-Wiblingen ausgebildet werden. Die Veranstaltung richtet sich an Alle, die sich für diese Berufe im Gesundheitswesen interessieren. Die zweistündige Veranstaltung startet um 15 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-888.

Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Das Netzwerk Demenz informiert: Ökumenischer Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz

Zu einem Gottesdienst lädt das Netzwerk Demenz zusammen mit der evangelischen und katholischen Kirche für Sonntag, 14. November 2021, in die Friedenskirche Biberach ein. Der Gottesdienst findet von 9.30 bis 10.30 Uhr statt und richtet sich insbesondere an Betroffene und ihre Angehörigen aus dem Landkreis Biberach. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Gelegenheit zu Gesprächen und Begegnung beim Kirchen-Kaffee. Aufgrund der aktuellen Hygieneregeln, zur Verabredung von (Mit-)Fahrgelegenheiten und zur Klärung von Fragen ist eine Anmeldung telefonisch unter 07351 9403 oder per E-Mail an Peter.Schmogro@elkw.de erforderlich. Der Gottesdienst kann auch daheim entspannt live oder bis 24 Stunden danach angesehen werden über https://www.evangelisch-in-biberach.de/.

Jeder Mensch kann von einer Demenz–Erkrankung beeinträchtigt werden. Auch wenn das Gedächtnis nachlässt, wird das Herz des Betroffenen nicht dement. Die Gefühle der Betreuerinnen und Betreuer, aber auch der Nachbarn nehmen der Patient beziehungsweise die Patientin sehr genau wahr. Die Betroffenen spüren, ob man sie würdig behandelt und annimmt

Verständnisvolle Atmosphäre

Der Gottesdienst will zu einer verständnisvollen Atmosphäre beitragen, in der sich alle Gemeindeglieder, ob gesund oder mit Beeinträchtigung, angenommen fühlen. Bei Angehörigen entwickelt sich manchmal aus Scham eine Hemmschwelle: Was ist, wenn der Patient unruhig wird? Wenn er auf Toilette muss? Dafür gibt es hier Ansprechpartner. Jeder Mensch wird über den Verstand hinaus durch vertraute Rituale, Texte, Lieder und Gerüche auf Erinnerungen angesprochen, die ihm Sicherheit und Geborgenheit vermitteln. In diesem Jahr steht das Gleichnis vom "Vater und seinen zwei Söhnen" besser bekannt als "vom verlorenen Sohn" im Mittelpunkt. Viele Menschen kennen es aus ihren Jugendtagen Es hat manchen mit Zuversicht gestärkt, dass Gott für ihn da ist in guten und in schweren Zeiten.

Vortragsreihe "Zukunft gut finden"- Überbrückungsmöglichkeiten nach der Mittleren Reife

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 18. November einen weiteren Online-Vortrag im Rahmen der Reihe "Zukunft gut finden" an. Der Titel der Veranstaltung lautet: "Überbrückungsmöglichkeiten nach der Mittleren Reife". Der einstündige Vortrag beginnt um 15:00 Uhr und richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die vor der Mittleren Reife oder Fachschulreife stehen sowie deren Eltern. Auch Schulabsolventen, die zuletzt keine passende Ausbildungsstelle finden konnten, bekommen hilfreiche Tipps für die Überbrückung bis zum nächsten Ausbildungsbeginn. Die Berufsberaterinnen Lisa Seffner und Iris Schofeld-Salk informieren über ehrenamtliche und soziale Tätigkeitsfelder

sowie über die regionale Schullandschaft mit ihren vielfältigen Bildungsangeboten. Doch auch wer mit dem Gedanken spielt ins Ausland zu gehen oder sich beruflich ausprobieren möchte, liegt mit der Veranstaltung genau richtig.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter <u>Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de</u> oder telefonisch über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-777. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) im Kreis Biberach lädt alle Mitglieder und Interessierte herzlich am Mittwoch, 17. November 2021 nach 88524 <u>Uttenweiler</u> um 19:30 Uhr zum Vortrag in den Pfarrsaal zum Thema: "Recht haben oder glücklich sein" ein.

Wertschätzende Kommunikation ist mehr als höflich miteinander umzugehen. Wertschätzend zu kommunizieren bedeutet, ethische Grundhaltungen im Alltag anzuwenden. Das setzt voraus, dass wir uns auch über unsere eigenen Gefühle, Bedürfnisse und Wünsche klar werden. Bei dieser Informationsveranstaltung geht es nicht nur darum, Wissen zu vermitteln, sondern auch darum, wie es sich anfühlt wertschätzend zu kommunizieren. Referentin ist Elisabeth van der Linde, Dipl. Ing. agr.

Wir laden auch alle recht herzlich im Voraus um 18:30 Uhr zum Gottesdienst in die kath. Kirche ein. Zelebrant ist Pfarrer Uwe Grau. Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Unter Vorbehalt der aktuellen Corona-Vorschriften.

Anzeigen

Puppenwagen / Puppenhaus mit Möbeln günstig abzugeben!

Bei Interesse bitte melden bei Familie Ott, Käserweg 18, Moosburg

Sie wollen beruflich voll durchstarten und sind auf der Suche nach einer spannenden und abwechslungsreichen Ausbildung? Dann suchen wir Sie!

Als Gesellschafter der Kooperation Werkers Welt sind wir in einem bundesweiten leistungsstarken Franchise-System eingebunden.

AUSBILDUNG ZUM EINZELHANDELSKAUFMANN (M/W/D)

Das bringen Sie mit:

- Guten Haupt- oder Realschulabschluss
- Freude am Umgang mit Kunden
- Engagement, Teamgeist und eine zupackende Arbeitsweise

Unser Angebot:

- Die Sicherheit einer bundesweit t\u00e4tigen Bau- und
- Heimwerker-Fachmarktgruppe
- Mitarbeit in einem sympathischen, motivierten Team
- Eine überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung und
- · umfangreiche Sozialleistungen
- Geregelte Arbeitszeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Franz Selg Baumarkt & Baustoffe GmbH Opelstrasse 2 | 88499 Riedlingen 07371-93060 | cselg@selg-bauwelt.de

